

**Stellenmarkt
40/2019**

Leipzig, 5. Februar 2019

Das **Deutsche Zentrum für integrative Biodiversitätsforschung (iDiv) Halle-Jena-Leipzig** ist ein Forschungszentrum der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG). iDiv widmet sich den Fragen, wie Biodiversität erfasst werden kann, wie sie im Laufe der Evolution entsteht, welche Konsequenzen sie für das Funktionieren von Ökosystemen hat und wie sie langfristig erhalten werden kann. Es wird als zentrale Einrichtung der Universität Leipzig zusammen mit der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und der Friedrich-Schiller-Universität Jena betrieben sowie in Kooperation mit dem Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung GmbH - UFZ. Zudem erhält es Unterstützung von der Max-Planck-Gesellschaft, der Leibniz-Gemeinschaft sowie dem Freistaat Sachsen. Mehr Informationen zu iDiv finden Sie auf www.idiv.de.

Das **iDiv Ecotron** ist eine gemeinsame Forschungsplattform von iDiv und dem Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung (UFZ). Es handelt sich um eine Forschungsanlage im Innenbereich mit einer Reihe von 24 identischen, als „EcoUnits“ bezeichneten Versuchseinheiten, die jeweils ein bis vier voneinander isolierte Ökosysteme beherbergen. Das Artenspektrum innerhalb der Ökosysteme kann ober- und unterirdisch durch Variationen der horizontalen Diversität, also die Anzahl der Arten in einer trophischen Ebene, sowie der vertikalen Diversität, also die Anzahl der trophischen Ebenen, manipuliert werden. Ökologische Prozesse im Ecotron können mit nicht-invasiven Methoden gemessen werden, während die Umweltbedingungen entweder für den gesamten Satz von Replikaten (z. B. Lufttemperatur) oder für jedes Replikat einzeln (z. B. Beregnung, Beleuchtung, Bodentemperatur) gesteuert werden.

Zur Verstärkung unseres Teams ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

technischer Mitarbeiter (m/w/d)

(befristet bis 30. September 2020, 60 % einer Vollbeschäftigung)

Einsatzort: primär Bad Lauchstädt (ggf. gelegentlich Leipzig)

vorgesehene Vergütung: Entgeltgruppe 3 TV-L

Aufgabengebiete:

- Mitarbeit bei der Anlage und Betreuung von Experimenten innerhalb des Ecotron-Projektes (u. a. Einstellung und Bedienung der Versuchstechnik, Pflegearbeiten etc.)
- Sortierung, Zählung und Konservierung von Invertebraten; Zwischenernten, Messungen von Vegetationsparametern, Biomasseentnahme, Bodenprobenentnahme und Probenbearbeitung, wie Sieben, Wiegen, Auszählen etc.
- Installation der Experimente: Befüllen und Bepflanzen der Versuchskammern, Einbau der Messtechnik und Installationselemente
- De-Installation der Experimente: Entleerung und Reinigung der Versuchskammern, Ausbau der Messtechnik und Installationselemente

Voraussetzungen:

- Erfahrungen im biologischen/ökologischen oder landwirtschaftlichen Bereich sind vorteilhaft
- Führerschein Klasse B ist vorteilhaft
- sichere Anwendung der englischen Sprache in Wort und Schrift ist vorteilhaft
- ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit
- zuverlässige, eigenständige und sorgfältige Arbeitsweise
- Freude an der Arbeit in einem internationalen Umfeld

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind in elektronischer Form unter Angabe der Verfahrenskennziffer **40/2019** bis zum **28. Februar 2019** vorzugsweise über unser Bewerberportal <https://apply.idiv.de> möglich oder per Post an:

**Deutsches Zentrum für integrative Biodiversitätsforschung (iDiv)
Halle-Jena-Leipzig
Frau Dr. Anja Schmidt
Deutscher Platz 5e, 04103 Leipzig**

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Dr. Anja Schmidt zur Verfügung, E-Mail: anja.schmidt@idiv.de.

Eine Bewerbung per E-Mail ist jedoch datenschutzrechtlich bedenklich. Der/Die Versender/-in trägt dafür die volle Verantwortung.
Schwerbehinderte werden zur Bewerbung aufgefordert und bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Hinweise zum Datenschutz

Ihre in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen bzw. ggf. im Bewerbungsgespräch erlangten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens für diese hier ausgeschriebene Stelle verarbeitet. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 11 Abs. 1 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz i. V. m. EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Verantwortlicher für das Bewerbungsverfahren ist der in dieser Ausschreibung unten angegebene Adressat der Bewerbung. Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens innerhalb der Universität Leipzig weitergegeben an

- Mitglieder der Auswahlkommission,
- die Personalverwaltung,
- die/den Gleichstellungsbeauftragte/n,
- die Schwerbehindertenvertretung und
- ggf. den Personalrat

im Rahmen ihrer organisatorischen bzw. gesetzlichen Zuständigkeit.

Ihre personenbezogenen Daten werden spätestens sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht. Nach der DS-GVO stehen Ihnen gegenüber dem Adressaten der Bewerbung bei Vorliegen der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DS-GVO); Datenlöschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Bei Fragen können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig, Herrn Thomas Braatz, Augustusplatz 10, 04109 Leipzig wenden. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten.